

# LANDESFACHKOMMISSION

## INDUSTRIE, ENERGIE UND ROHSTOFFE



Ein wesentlicher Teil der wirtschaftspolitischen Arbeit des Wirtschaftsrates Sachsen-Anhalt als Think Tank, Netzwerk und politischer Einflussnehmer wird in den Landesfachkommissionen geleistet. In diesen Kommissionen arbeiten Vorstände und Geschäftsführer führender Unternehmen, Repräsentanten von Verbänden, Wissenschaftler sowie hochrangige politische Entscheidungsträger.

**Der Industriestandort Sachsen-Anhalt muss durch gute Investitionsbedingungen gestärkt werden. Dabei spielt eine verlässliche und bezahlbare Energieversorgung eine zentrale Rolle für den wirtschaftlichen Erfolg des Landes. Sachsen-Anhalt ist Industrie- und Rohstoffland. Sowohl die Förderung und Verarbeitung von Bodenschätzen als auch eine wettbewerbsfähige Industrie sind wichtige Zukunftsthemen für das Land.**

Sachsen-Anhalt ist ein bedeutender Industriestandort in Deutschland mit Wertschöpfungsketten in den Bereichen Chemie, Ernährung, Erneuerbare Energien, Baustoffindustrie sowie im Metall- und Maschinenbau. Diese Position hat das Land erreicht, da Energie bisher kostengünstig und zuverlässig verfügbar war. Sowohl Kohle und Erdgas als auch die erneuerbaren Energien tragen ihren Anteil zum Energiemix in Sachsen-Anhalt bei. Die zunehmende Digitalisierung in der Energieerzeugung und neue Technologien, wie Power-to-X, werden Beziehungen zwischen Energiewirtschaft und Industrie neu ausgestalten.

Sachsen-Anhalt ist Rohstoffland. Die Unternehmen, die z.B. im Bereich der stofflichen Verwertung des Rohstoffs Braunkohle aktiv sind, gehören mit ihren Produkten zu den Spitzenunternehmen in Deutschland und darüber hinaus. Die Förderung und Verarbeitung mineralischer Bodenschätze trägt erheblich zur Wirtschaftskraft des Landes bei.

### Inhaltliche Schwerpunkte im Dialog mit der Politik

**Grundanliegen unserer Landesfachkommission** ist die Schaffung von verlässlichen Rahmenbedingungen und einer Politik der Technologieoffenheit für die Unternehmen der Energie- und Rohstoffwirtschaft und der Industrie in Sachsen-Anhalt. Die Kostenbelastungen aus der Klima- und Umweltpolitik der Bundes- und Landesregierung wirken sich negativ auf den Wirtschaftsstandort Sachsen-Anhalt aus. Hier muss ein Umsteuern stattfinden, damit die Unternehmen an ihren Standorten weiter in Innovationen investieren und tragfähige Geschäftsmodelle entwickeln können.

- **Versorgungssicherheit, Bezahlbarkeit und Nachhaltigkeit der Energieerzeugung.**
- **Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des mitteldeutschen Industriestandort Sachsen-Anhalt.**
- **Rechtssicherheit und Planbarkeit bei politischen Entscheidungen, insbesondere beim Ausstieg aus der Kohleverbrennung.**
- **Ausgewogene und belastbare Rahmenbedingungen für Investitionen in der Industrie, Energie- und Rohstoffwirtschaft.**

## Termine 2021

Mittwoch, 23. Juni 2021 | Digital

### **Landesfachkommissionssitzung**

Das Land hat gewählt – was erwartet die Unternehmen der Branchen Industrie, Energie und Rohstoffe auf Landesebene?

Mittwoch, 29. September 2021 | Digital

### **Landesfachkommissionssitzung**

Wie sicher und bezahlbar ist unsere Energie in Zukunft? Hat dies Auswirkungen auf die strategische Investitionsentwicklung der Unternehmen in der rohstoffgewinnenden, -verarbeitenden und energieintensiven Industrie?

Montag, 6. Dezember 2021 | Digital

### **Digitaler Mitteldeutscher Energiedialog des Wirtschaftsrats Green Energy**

*Die verbindlichen Termine und Tagungsorte werden jeweils mit der schriftlichen Einladung zur Sitzung bekannt gegeben.*

## Politische Dialogpartner der Kommission

Zuständige Fachministerien.

Mitglieder des Bundestags sowie Landtags.

Fachinstitutionen.

Unternehmen und Leistungserbringer in der Branche.

### VORSITZ



**Rena Eichhardt**

Geschäftsführung  
ROMONTA Holding GmbH  
Seegebiet Mansfelder Land

### KONTAKT

Für weitere Informationen  
kontaktieren Sie uns gerne:

**Barbara Splitthoff**

**Landesgeschäftsführerin des  
Landesverbandes Sachsen-Anhalt**

Telefon: 0391 / 5 31 20 92

[b.splitthoff@wirtschaftsrat.de](mailto:b.splitthoff@wirtschaftsrat.de)

[www.wirtschaftsrat.de](http://www.wirtschaftsrat.de)